

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1870

145 (29.5.1870) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 145. (Zweites Blatt)

Sonntag den 29. Mai

1870.

2.1. Gewerbeverein.

Montag den 30. Mai, Abends $\frac{1}{2}$ 8 Uhr, findet die jährliche Generalversammlung im Saale der Landesgewerbehalle statt, wozu wir unsere Mitglieder mit der Bitte um zahlreiche Theilnahme freundlichst einladen.

Tagesordnung: 1) Bericht des Vorstandes; 2) Bericht des Kassiers; 3) Neuwahl des Ausschusses; 4) Besprechung gewerblicher Tagesfragen.

Der Ausschuss.

2.1. Freiwillige Feuerwehr. Corps-Befehl.

Montag den 30. d. M. rückt das Corps zu einer Hauptübung aus. Die Compagnien versammeln sich an ihren Feuerhäusern. **Abmarsch präcis 6 Uhr.**
Das Corps-Commando.

A. A.

Boit.

E. Schwindt.

Aufforderung.

Alle Diejenigen, welche mit Schulgeltern aus dem Realgymnasium und der höheren Bürgerschule für das III. Quartal (vom 1. April 1870 bis 1. Juli 1870) noch im Rückstande sind, werden hiermit aufgefordert, dieselben innerhalb 8 Tagen anber zu bezahlen.

Karlsruhe, den 27. Mai 1870.
Berrechnung des Realgymnasiums und der höheren Bürgerschule.
Lauteuschläger.

Bekanntmachung.

Der diesjährige Futtererwachs an den Bahnhöfen von Ditzingen Nr. 227—237 (Durlach-Gottesau) und von Ditzingen Nr. 244—248 (Karlsruhe-Beiertheim)

wird **Donnerstag den 2. Juni d. J.**, Morgens $7\frac{1}{2}$ Uhr am Bahnhofe Durlach u. $8\frac{1}{2}$ Uhr am hiesigen Bahnhofe beginnend,

auf der Bahnlinie selbst gegen Baarzahlung versteigert werden.

Karlsruhe, den 26. Mai 1870.
Groß. Eisenbahnamt.
Burg.

Versteigerungs-Anzeige.

Mittwoch den 1. und Donnerstag den 2. Juni d. J., jeweils von Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr an,

läßt Herr Kaufmann Max Eitlinger in seiner Behausung, Langestraße 84, wegen Geschäftsaufgabe durch den Unterzeichneten nachbenannte Manufakturwaaren gegen Baarzahlung öffentlich versteigern:

Tuche und Buckskins, Cattune, Baumwollzeuge, Barchent, Federn und Flaumen, Halstücher u.

Hiezu ladet die Liebhaber höflichst ein
3.1. **W. Werke**, Geschäftsagent.

alt. Wittwe

Wagau.

2.1. Holzversteigerung.

Dienstag den 31. d. M. läßt der Unterzeichnete in Marau, badische Seite, mehrere Haufen Brennholz gegen Baarzahlung öffentlich versteigern.
Johann Kersten.

Wohnungsanträge und Gesuche.

* Schützenstraße 32 sind mehrere Wohnungen in einem Neubau auf den 23. Juli zu vermieten: der zweite Stock, bestehend in 1 Salon mit Balkon und 3 schönen, freundlichen Zimmern mit Glasabschluß, Küche, 2 Kellern, Wägd. kammer, Schwarzwasserkammer, Antheil am Waschkhaus und Trockenspeicher; der dritte Stock mit 4 großen Zimmern, Küche, Keller und allen Erfordernissen; im Seitenbau der zweite Stock mit 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicher, Antheil am Waschkhaus und Trockenspeicher. Zu erfragen Schützenstraße 22.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

In Mitte der Stadt in bester Geschäftslage ist auf den 23. Juli ein Laden mit Wohnung zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes. *W. Werke*, Geschäftsl. 3.1.

3.1. Wohnungen zu vermieten!

Auf 23. Juli 1870:

Hübsche Wohnungen, enthaltend:
4, 5, 6, 7, 8—10 Zimmer u.

Auf 23. Oktober 1870:

Hübsche Wohnungen, enthaltend:
5, 6, 7—11 Zimmer u.

Durch das Wohnungsvermittlungsbureau von **Franz Perrin**, Sohn.

Wegen Verletzung Wohnung zu vermieten

sofort oder auf 23. Juli, bestehend in 5 Zimmern u., Lammstraße 4 im Hinterhaus.

Eine möblirte Wohnung

von 6—8 Zimmern (in schöner Lage) wird zu mieten gesucht. Anmeldung nimmt entgegen das Wohnungsvermittlungsbureau von **Franz Perrin**, Sohn.

Zimmer zu vermieten.

* Erbprinzenstraße 14 im zweiten Stock ist ein schön möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Langestraße 167 ist ein unmöblirtes, schönes Zimmer mit freier Aussicht in Gärten sogleich oder später an einen soliden Herrn zu vermieten.

* 3.1. Rüppurrer Landstraße 6, zwischen der Bahnhof- und Schützenstraße, ist im untern Stock vornheraus ein kleines, möblirtes Zimmer mit freundlicher Aussicht billig zu vermieten.

* Waldstraße (neue) 83 sind im zweiten Stock zwei schön möblirte Zimmer an einen oder zwei Herren bis 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst.

* Zwei möblirte, ineinander und in den Hof gehende Zimmer sind an einen oder zwei Herren sogleich zu vermieten: Karlsruhestraße 31.

* Ein schönes, großes, möblirtes Zimmer, auf die Straße gehend, ist für einen ruhigen Herrn Langestraße 24 zu vermieten.

* Ein möblirtes, auf die Straße gehendes Zimmer ist sogleich zu vermieten. Zu erfragen Jähringerstraße 84 im 3. Stock.

* Zwei schöne, unmöblirte Parterrezimmer, wovon das eine ein Schlafzimmer, sind in der Nähe des Groß. Finanzministeriums sogleich zu vermieten. Näheres zu erfragen Waldhornstraße 14.

2.1. Waldhornstraße 27 sind zwei unmöblirte Mansardenzimmer an eine solide Person auf den 23. Juli zu vermieten.

Möblirte Zimmer.

Für einige solide Arbeiter sind mehrere einfach möblirte Zimmer sogleich zu vermieten. Zu erfragen Ludwigsplatz 55 a.

Wohnungsgesuch.

* Ein bejahrtes Ehepaar, ohne Kinder, gebildeten Standes, sucht auf 23. Oktober d. J. eine hübsche Wohnung von 7 Zimmern oder 6 Zimmern und tapezirtter Mansarde, 1 Dienstmotenzimmer, 1 oder 2 Kammern, Küche, Holzremise, Gemüse- und Weinkeller, auch ist der Eingang in einen Garten erwünscht. Wer solche zu vergeben hat, wolle Adresse und Miethspreis unter K. 6 im Kontor des Tagblattes abgeben und wird Discretion zugesichert.

Löffel

abgegeben

Caféberg

abgegeben

abgegeben

abgegeben

abgegeben

*Genienlöcher
Jullab*

Zimmergesuch.

* Ein solider, junger Herr sucht in der Nähe der Herrenstraße ein möbliertes Zimmer zu miethen. Das Nähere im Kontor des Tagblattes.

Dienst-Anträge.

Ritzhaupt
* Ein braves, reinliches Mädchen, welches bügeln und nähen kann und das Reinigen der Zimmer gut versteht, findet auf kommendes Ziel eine Stelle. Näheres Friedrichsplatz 5, parterre.

*Roman
Christoph
2. H.*

* Auf nächstes Ziel wird in eine stille Haushaltung ein braves Mädchen gesucht, welches kochen und waschen kann, auch gute Zeugnisse aufzuweisen hat. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein braves Mädchen, welches das Zimmerreinigen versteht, waschen und putzen kann, findet auf Johanni eine Stelle. Zu erfragen Adlerstraße 34 im Laden.

*2.1. Ein fleißiges, tüchtiges, in allen häuslichen Arbeiten und Kochen erfahrenes Mädchen findet auf Johanni eine Stelle in Ettlingen. Näheres Hirschstraße 14 parterre.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas nähen, gut bügeln, waschen und putzen kann, findet auf Johanni eine Stelle: Amalienstraße 73 im 2. Stock.

*Opf
Jehes*

Ein braves Mädchen, welches gut kochen, waschen und putzen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf kommendes Ziel gegen guten Lohn innerer Zirkel 8 im untern Stock eine Stelle.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht sogleich eine Stelle. Näheres zu erfragen Kronenstraße 13 im zweiten Stock.

* Ein fleißiges, tüchtiges Mädchen, welches selbstständig einer besseren Küche vorstehen kann, sucht bei einer Herrschaft auf Johanni eine Stelle. Näheres zu erfragen Langestraße 135 im vierten Stock.

* Ein ordentliches Mädchen, welches noch nie hier diente, kochen, waschen und putzen kann, sucht sogleich bei einer kleinen Familie einen Dienst. Dasselbe sieht mehr auf gute Behandlung als großen Lohn. Zu erfragen Langestraße 165 im vierten Stock.

* Ein braves, solides Mädchen, welches gut weihnähen und etwas Kleider machen kann, sucht auf Johanni eine Stelle. Zu erfragen Kronenstraße 48 im Hinterhaus im 2. Stock, bei Frau Sommerhalter.

*C.W. Rath
Jullab*

Acquisiteure-Gesuch.

3.1. Für eine renommierte deutsche Lebens-Versicherungs-Gesellschaft werden tüchtige Acquisiteure gegen entsprechende Provision gesucht.

Gefällige Anträge beliebe man unter Chiffre C. W. an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Stellenantrag.

*2.1. Eine anständige Person (Frau oder Mädchen) wird in eine kleine Haushaltung zur

Aushilfe für den Vormittag gegen Kost und Lohn gesucht. Zu erfragen Kronenstraße 23 im ersten Stock, Morgens.

Stellengesuche.

* Für ein sehr braves, wohlgezogenes, junges Mädchen wird in einer anständigen Familie ein Platz als Zimmermädchen gesucht. Nähere Auskunft wird erteilt Sophienstraße 22.

* Ein junger, kräftiger Bursche, welcher beim Militär gedient hat und sehr gut mit Pferden umzugehen versteht, sucht eine Stelle als Kutscher oder sonst bei Pferden. Zu erfragen Langestraße 69.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Ein junger Mann, welcher gute Zeugnisse aufweisen kann, sucht Beschäftigung als Diener oder Ausläufer. Zu erfragen Herrenstraße 7 im Hinterhaus.

Empfehlung.

* Ein Schreiner empfiehlt sich im schön und dauerhaften Polieren und Lackieren, sowie auch im Reparieren von Möbeln, und ist das Nähere im Gasthaus zum Kranz zu erfragen. Man bittet, die Adressen schriftlich abzugeben.

Verloren.

* Am Freitag Vormittag wurden wahrscheinlich in der Nähe des Friedrichsthor zwei Stück 5 fl.-Noten der bayerischen Hypothek- und Wechselbank und ein 1 fl.-Schein verloren. Der Finder wird gebeten, solche gegen gute Belohnung auf der Güterexpedition abzugeben.

* Vorige Woche wurden zwei Briefe nebst einer Visitenkarte, auf deren Rückseite eine Bleistift-Notiz steht, verloren. Der redliche Finder wird gebeten, da die Gegenstände für ihn werthlos sind, gegen gute Belohnung Kronenstraße 52 im dritten Stock abzugeben.

* Freitag den 27. d. verlor ein Kind einen Sonnenschirm mit einem schwarzen und weißen Streifen. Abzugeben gegen Belohnung im Gasthaus zum Rothem Haus.

Verkaufsanzeigen.

* Ein schönes, neues Buch (die Maria Stuart) sammt drei Prämien ist billig zu verkaufen: große Herrenstraße 38 im Hinterhaus oben.

* Stephanienstraße 45 ist eine sehr gute Violine zu verkaufen. Näheres im 1. Stock daselbst.

* Ein transportabler Herd, neuester Construction, fast neu, ist zu verkaufen: Amalienstraße 19 im Hinterhaus im 2. Stock.

* *Kindwagen*
zum Fahren, ist zu verkaufen: Durlacherthorstraße 67 im Hinterhaus im 2. Stock.

* *Kochherd*
Ein eisernes, transportables Kochherdchen wird für eine kleine Familie zu kaufen gesucht. Anerbieten wollen im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

Privat-Bekanntmachungen.

Buchwaizengrütze,
vorzüglich zu Suppe, ist eingetroffen bei
Conradin Haagel,
Großh. Hoflieferant.

Wohnungsveränderung.

3.1. Ich habe meine Wohnung Waldstraße 17 verlassen und wohne jetzt in derselben Straße Nr. 27.

Wilhelm Binsack,

Hof-Schriften- und Wappen-Maler.

1868r

Forster Orleans

empfehlte in ausgezeichneter Qualität per Flasche 1 fl.

Louis Lauer,

4.1. 12 Akademiestraße 12.

Macarons de Lyon

erhielt wieder eine frische Sendung

C. Däschner,

Großherzoglicher Hoflieferant.

Deutsche Schaumweine

à 1 fl. 24 kr. und 1 fl. 48 kr. per Flasche empfiehlt in vorzüglicher Qualität

Louis Lauer,

12 Akademiestraße 12.

Heute

frische Felchen

bei **C. Däschner,**

Großherzoglicher Hoflieferant.

Heute

frische Felchen.

Michael Hirsch,

Kreuzstraße 3.

Neue

Matjes-Häringe

empfehlte

Louis Dörle.

Bumpennidel

ist wieder eingetroffen bei

Louis Dörle.

Karmelitengeist,

von dem rühmlichst bekannten, empfiehlt die alleinige Niederlage bei

Conradin Haagel,

Großh. Hoflieferant.

Steinwein

(Bfulben-Niesling 65er)
aus dem Juliushospitalkeller Würzburg,
à 1 fl. 30 fr. per Flasche, empfiehlt
Louis Lauer,
12 Akademiestraße 12.

Karlsruher Wasser

von
F. Wolff & Sohn.

Dasselbe besteht aus den feinsten be-
lebenden und stärkenden Theilen der Pflan-
zenwelt und ist in einem so glücklichen
Verhältnis verbunden, daß es nicht nur
als angenehmstes Riechwasser, sondern
auch als vortreffliches Unterstützungsmittel
bei Kopfweh, Zahnschmerz u. s. w. allen
ähnlichen Produkten mit Recht vorgezogen
wird.

Preis der ganzen Flasche 30 fr.
Ristchen von 6 Flaschen à 2 fl. 30 fr.

Von unserm ächten Karlsruher
Wasser bestehen hier keine Zweignieder-
lagen. Jedes Glas trägt auf der Etiquette
unsere Unterschrift und Fabrikzeichen.

Friedrich Wolff & Sohn.

Eau de Lys,

als angenehmstes Kühlmittel, sowie
zur Geschmeidigmachung und Verschönerung
der Haut empfehlenswerth, in Flacon
à 1 fl. bei

12.1.

Fr. Spelter,

Ecke der Langenstraße und des Marktplazes.

Dentifrice universel,

den heftigen örtlichen oder rheumatischen Zahn-
schmerz sofort zu vertreiben, à Flacon 18 fr.

Depot bei

12.1.

Th. Brugier, Waldstraße 10.

C i s

ist jeden Tag billig zu haben bei

3.1.

J. Ochs, innerer Fickel 24.

Für Damen!

Mein mit dem Neuesten affor-
tirtes Lager von den neuen Garni-
turen mit **Aermel,**

Chemisetten,

Gols und Manschetten,

Unterrockgarnituren u. sonstige

Ringierien, sowie die dazu nö-

thigen

Einsätze, Spitzen, Moll,

Tüll, Stickereien

empfehl bestens fortirt

9.7.

N. L. Homburger.

- 1089 -

F. HEEG, Baden,

15 Sophienstrasse 15,
reichhaltiges Lager in

schwarzen u. weissen ächten Spitzen,

**Cambral,
Guipures,
Valenciennes,
Chantilly,
Cluny,
Malines,
Garnituren,
Parures,
Volants,
Tülls etc.**

ächt,

Auswählendungen werden prompt
ausgeführt.

Schirmfabrik

von



L. MÜLLER.

Herrenstraße 20, nächst der Langenstraße,
empfehl das Neueste in:

Sonnenschirme in Seide von 1 fl.
48 fr. an, dieselben mit Futter von 2 fl. 30 fr.
bis 4 fl. 30 fr., ganz feine Sonnenschirme,
mit Garnituren, Tüllschleiern, Federn u. be-
setzt, von 4 fl. 30 fr. bis 20 fl.,

Naturellschirme mit Futter von 1 fl.
30 fr. bis 4 fl.,

En-tout-cas in Seide von 2 fl. 12 fr.
bis 7 fl. 30 fr., dieselben in Alpaca von 1 fl.
18 fr. bis 2 fl. 12 fr.,

Kinderschirme von 42 fr. bis 3 fl. 12 fr.
NB. Schirme werden überzogen und reparirt.

Basthüte

zu 12, 18 und 24 fr.,

für Herren, Damen und Kinder sind in
schönsten Façonnen zu haben bei

Fr. Ludwig,

Strohbutfabrik.

3.3. **Garnituren, Stulpen,
Stehkragen, Krausen** u. empfehle
ich in neuer Zufendung zu den bekannten
billigen Preisen.

C. A. Kindler,

Langestraße 153, Eingang Ritterstraße.

Anzeige und Empfehlung.

— Neue Herren- und Damen-
koffer, sowie Handkoffer und Holz-
koffer in allen Größen sind in großer
Auswahl zu haben in der Möbel- und
Kleiderhandlung von **Ferdinand Holz,**
Zähringerstraße 25.

3.3. Italiensche Rouleaux & Jalousieen

zu Neubauten

bei **A. Winter & Sohn.**

Delfarben,

alle Sorten feinst gerieben, zum Anstrich
fertig, empfiehlt billigt

Ferdinand Schneider, Amalienstraße 29.

Badehosen

in allen Größen empfiehlt billigt 3.3.

C. W. Keller am Ludwigsplatz.



Für die jetzige Jahres-
zeit empfehle ich mein
Lager in feinen Damen-
stiefeln, Kinderschuh,

Pantoffeln, sowohl in Leder als in Zeug
zu den billigsten Preisen.

Luise Spies,

Friedrichsplatz 8.

Reparaturen werden von meinem Schuh-
macher bestens besorgt.

— Das öffentliche Geschäftsbureau von **Fr.
Caspar,** Karlsstraße 11, nahe der Münze,
übernimmt die Betreibung ausstehender For-
derungen auf gütlichem und gerichtlichem
Wege, sowie Eingaben um bürgerliche An-
nahme u. s. w. gegen ganz billige Vergütung.

Weinlager.

— Für die rühmlichst bekannte, bei der
Centralausstellung pro 1869 mit Diplom und
Medaille prämierte **Weinhandlung** des
Fr. Fried. Kiefer in **Sichstetten** am
Kaiserstuhl nimmt Unterzeichneter Aufträge
entgegen. Vollständige Reinheit der Weine
wird **garantirt.** Preise: von 14 fr. an
die Maas alte und neue Weine; bei größerem
Quantum ermäßigte Preise.

C. Krumm, Adlerstraße 34.

August Wolf, Würstler,

Kasernenstraße 8,

empfehl: frisches Bockfleisch, Kalbsroulade,
Schinkenroulade, Schinkenwurst, Schinken, gut
ger. Dürrfleisch und reinausgelassenes Schwe-
neschmalz bei Abnahme von mehreren Pfunden
zu 24 fr.

Café und Restauration Bauer

empfehl einen feinen Stoff **Speyerer
Lagerbier,** Karlsruher Lagerbier
aus der Brauerei **Cyppe.**

Von Morgens Früh warmen **Zwie-
belfuchen.**

Gasthaus zur Rose.

Gartenwirthschaft.

* **Gebackene Fische** empfehl heute
Friedrich Benzinger.

August Wolf, Wurstler,

Kasernenstraße 8,
empfiehlt: Salami, Hamb. Mettwurst, Göttingerwurst, Lyoner, Pieswurst, Cervelat, rothen und weissen Schwarzenmagen, Frankfurter & ber- und Bratwürste.

* **Gelberüben** und **Kopfsalat**, frisch angekommen, sind zu haben Bahnhofstraße 5 bei **Franz Peter**.

Providentia.

Versicherungsgesellschaft in Frankfurt a. M.
Grundkapital 8,000,000 fl.

Die **Providentia** versichert gegen Feuerschaden **Mobilien, Waaren, Maschinen, Fabrikgeräthschaften, Vieh, Ernte-Erzeugnisse, Ackergeräthe**, überhaupt alle beweglichen Gegenstände, welche durch Brand zerstört oder beschädigt werden können.

Gebäude soweit es die gesetzlichen Bestimmungen gestatten.

Nähere Auskunft, namentlich über die Prämien, sowie ausführliche Prospekte und Antragsformulare ertheilen bereitwilligst: Karlsruhe, im Mai 1870.

Die General-Agentur der „**Providentia**“:
Lubberger & Delenheinz
und die bekannten **Bezirksagenten**.

Brennholz

stets vorräthig bei **Gebr. Gebrlein** in Maximiliansau.

Gasthaus zur Goldenen Waage.

Sonntag den 29. Mai findet bei Unterzeichnetem **Tanzunterhaltung** statt, wozu ergebenst einladet **F. Lipp**.

Tanz-Einladung.

Sonntag den 29. Mai findet im Gasthaus zum Weißen Löwen **Tanzbelustigung** statt, wozu höflichst einladet **E. Seyfried**.

Mugarten.

Heute Sonntag den 29. Mai findet **Tanzunterhaltung** statt, wozu höflichst einladet **J. Eschann**.

Eintracht.

Sonntag den 29. d. Mts. bei günstiger Witterung

Gartenmusik.

Anfang: Nachmittags 6 Uhr.
Karlsruhe, den 25. Mai 1870.
Das Comite.

Bekanntmachung.

Der Berwehrlte läßt hiermit bekannt machen, daß er die Hälfte seines rechtmäßigen Vermögens für arme Kinderanstalten und Armenspitäler verschreiben läßt. Namen zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Münchener Hofbrauhausbock und Sommerlagerbier (Spatenbräu)

in vorzüglicher Qualität bei

C. Däschner, Hoflieferant.

LIEBIG'S FLEISCH-EXTRACT

aus **FRAY-BENTOS** (Süd-Amerika)

LIEBIG'S FLEISCH-EXTRACT COMPAGNIE, LONDON.

Grosse Ersparniss für Haushaltungen.

Augenblickliche Herstellung von kräftiger Fleischbrühe zu 1/3 des Preises derjenigen aus frischem Fleische. — Bereitung und Verbesserung von Suppen, Saucen, Gemüsen etc.

Stärkung für Schwache und Kranke.

Zwei Goldene Medaillen, Paris 1867; Goldene Medaille, Havre 1868.

Das grosse Ehrendiplom — die höchste Auszeichnung — Amsterdam 1869.

Détail-Preise für ganz Deutschland:

1 engl. & Topf. 1/2 engl. & Topf. 1/4 engl. & Topf. 1/8 engl. & Topf.
à fl. 5. 33. fl. 2. 54. fl. 1. 36. fl. — 54 kr.

J. Liebig Nur acht, wenn jeder Topf nebenstehende Unterschriften trägt:

Zu haben in den meisten Handlungen und Apotheken.

En gros-Lager bei den Correspondenten der Gesellschaft:

Herren **Bassermann & Herschel**, Mannheim.

Der Ausverkauf

unseres **Waarenlagers** wird fortgesetzt, und erlauben wir uns ganz besonders auf die im Vergleich mit den stets steigenden Tabakspreisen außerordentlich billigen **Cigarren** aufmerksam zu machen.

Gebrüder Fuhr,

Hirschstraße 40.

Die von der Redaction der Berliner Muster- und Modenzitung:

Victoria

geprüfte und in Nr. 16 d. J. als sehr gutes Mittel gegen Wein-, Obst-, Rost-, Tinten- u. Flecken empfohlene

Fledertinctur von J. Buzer in Halle a. S.

ist à Flacon 18 fr. zu haben in Karlsruhe bei **Th. Brugier**.

Gas- und Wasserleitungs-Etablissement

von

4.3.

Karl Heidenreich

befindet sich von heute an **Nitterstraße 6**, gegenüber dem Kontor des Tagblattes.

Haasenstein & Vogler

Rauchern, welchen an einer wirklich billigen und guten Cigarre gelegen ist, wollen das Inserat der Cigarrenfabrikanten **Friedrich & Co. in Leipzig** in heutiger Nummer dieses Blattes beachten und sich der reellsten Bedienung versichert halten. 6.6.

Mittheilungen

aus dem
Gesetzes- und Verordnungs-Blatt
für das Großherzogthum Baden.
Nr. 37 vom 24. Mai 1870.

Inhalt.

Landesherrliche Verordnung:
den Vollzug des Gesetzes über die Rechtsverhältnisse und die Verwaltung der Stiftungen betreffend.

Verordnung
des Ministeriums des Innern:
den Vollzug des Gesetzes über die Rechtsverhältnisse und die Verwaltung der Stiftungen betreffend.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 29. Mai. III. Quart. 78. Abonnementsvorstellung. Wegen plötzlichen Unwohlseins des Herrn Ferenczy statt der angekündigten Oper „Tannhäuser“: **Der Wascherträger**. Oper in 3 Aufzügen von Cherubini.

Anfang halb 7 Uhr. Ende gegen 9 Uhr.

Eisenbahnfahrt:

Nach **Wforzheim, Bruchsal und Naustatt** nach Beendigung der Vorstellung.

Die Großh. Hofbühne bleibt bis Anfang August geschlossen.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. botanischen Garten.

26. Mai	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 9	28" 1"	Nord	hell
12 " Mitt.	+ 12½	28" 2"	"	umwölkt
6 " Abds.	+ 12½	28" 2"	"	hell
27. Mai				
6 U. Morg.	+ 8	28" 1"	Nord	hell
12 " Mitt.	+ 15½	28" 1,5"	"	"
6 " Abds.	+ 15	28" 1,5"	"	"

Standesbuch-Auszüge.

Eheaufgebote:

- 28. Mai. Heinrich Friedrich Wicker, Schuhmacher hier, mit Lina Anna Hündle von hier.
- 28. " Heinrich Hauck von Durlach Hautboist hier, mit Sophie Goldschmidt von Durlach.
- 28. " Karl Rupprecht, Schuhmacher hier, mit Emilia Luisa Agathe Schäfer von hier.

Eheschließungen:

- 28. Mai. Philipp Adalbert Theodor Michael Delensbeinz von Bruchsal, Kaufmann hier, mit Bertha Hoffmann von hier.
- 28. " Karl Oberst von Unterwisheim, Tagelöhner hier, mit Christina Katharina Hölzer von Rintheim.
- 28. " Joseph Pfeiffer von Philippsburg, Mechaniker, mit Franziska Theresia Demberger von Buchen.
- 28. " Anton Wipfel von Rothensfeld, Wagner hier, mit Karolina Gräfle von Durbach.

Geburten:

- 26. Mai. Emma, Vater Franz Peter Grefer, Schreiner.
- 28. " Christian Vater Sebastian Sohner, Schlosser.
- 28. " Max Adolf Gerst, Vater Ludwig Dimling, Hauptmann und Flügeladjutant.
- 28. " Karl Leopold, Vater Christian Meyer, Schreiner.
- 28. " Amalia Ernestina Maria Karolina, Vater Karl Klump, Schreiner.

Täglich frisch eintreffend:

„Schwekinger Spargeln“

empfehlen

C. Däschner, Hoflieferant.

Zu bedeutend herabgesetzten Preisen

beabsichtige ich, mein bestes und mit dem Neuesten assortirtes Lager in sämtlichen **Leinen- und Weißwaaren, Lingerie, wollenen Kleiderstoffen, Jacons, Percals, Confections und Nouveautés** zu verkleinern, und empfehle dieselben zur gefälligen Ansicht.

N. L. Somburger,

4.1.

Langestraße 203.

K. Rieger,

Karl-Friedrichstraße 1,

empfehlen sein Lager aller Arten **Reiseartikel** und **Portefeuillewaaren** auf's Billigste.

Langestraße 26.

Langestraße 26.

Gegenüber dem Gasthof zum Goldenen Ochsen.

Eine neue Sendung der allgemein beliebten

Patent-Kork-Hüte

ist wieder eingetroffen und empfehle solche zu folgenden Preisen:

Cylinder (grau und schwarz) von 1 fl. 12 kr. bis 1 fl. 42 kr., niedere (in allen Formen und Farben) von 54 kr. bis 1 fl. 30 kr.

Diese Hüte sind Filz täuschend ähnlich.

Zugleich erlaube ich mir, auf mein reich assortirtes

Kappen-Lager

aufmerksam zu machen, und werden solche von heute ab zu Messpreisen abgegeben.

C. A. Zeumer.

Schneider-Gesuch.

Einige gute Arbeiter finden bei guter Bezahlung dauernde Beschäftigung bei

M. Gartner,

116 Langestraße 116.

Beiertheim. Stephaniensbad.

Heute, Sonntag den 29. Mai,

Musikalische Unterhaltung

von der vollständigen Kapelle des Großh. 2. Dragoner-Regiments, unter Direktion des Stabstrompeters Herrn **Meuter.**

Anfang 3 Uhr. Eintritt 6 kr.

Wozu höflich einladet

W. Beh.

Strohhut-Fabrik

von

F. Ludwig,

Langestraße 141, im von Haber'schen Hause,

empfiehlt für kommende Saison das Neueste von Herren-, Damen- und Kinderhüten zu sehr billigen Preisen.

Getragene Hüte werden sehr schnell gewaschen, gefärbt und nach neuester Façon geändert.

Geiger'sche Trinkhalle.

Sonntag den 29. Mai,

zwei Konzerte

der Musikgesellschaft **Cäcilien-Verein** aus München.

Anfang halb 4 Uhr, Ende 7 Uhr.

Anfang Abends 8 Uhr, Ende 11 Uhr mit neuem Programm.

Eintritt 6 fr.

Faas'scher Bierkeller.

Heute, Sonntag den 29. Mai,

Grosses Concert

der Gesellschaft **Schucker** unter Mitwirkung des Konzertmeisters **Franz Schneider** aus Mannheim. — Anfang 3 Uhr. Eintritt nach Belieben.

Zugleich empfehle ich ein vorzügliches Lager- und gut abgelagertes Flaschenbier, sowie alle Sorten kalte Speisen, wozu freundlichst einladet **Friedrich Faas**.

Karlsruher Wochenschau.

Sonntag den 29. Mai:

Großh. Kunsthalle, Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr. Ausstellung:

Bildhauererei.

Im II. Saal der Antiken-Sammlung (Eingang links), ist der neuester Zeit auf Allerhöchsten Befehl in Rom acquirirte Abguss der verwundeten **Amazonen** aufgestellt, welche voriges Jahr in den Gärten des Sallustius gefunden und von S. M. dem König von Preußen angekauft wurde. Diese Statue rührt wahrscheinlich aus dem Künstlerwettbewerb her, welcher zwischen **Pheidias**, **Polignot**, **Kresilas**, **Kydon** und **Phradmon** statt fand. Die dem **Kresilas** zugeschriebene **Amazonen** ist im I. Saal zu sehen.

Großh. Sammlung vaterländischer Alterthümer, Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr. (Die Steinensmale befinden sich im Kuppelbau des Großh. Orangengebäudes, die Antiquitäten und Bronzen aber im obern Corridor rechts der Großh. Kunsthalle.)

Großh. Hoftheater: Wegen plötzlichen Unwohlseins des

Herrn **Terencey** statt der angekündigten Oper „**Tannhäuser**“: „**Der Basseträger**“. Oper in drei Aufzügen von **Gheribini**.

Eintracht: Bei günstiger Witterung Gartenmusik, Anfang Nachmittags 6 Uhr.

Montag den 30. Mai:

Die Gewächshäuser des Großh. botanischen Gartens bleiben wegen Ausräumen derselben bis auf weitere Anzeige geschlossen.

Großh. Naturalien-Kabinet, Vorm. 10-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr.

Museum: Magisch-physikalische Produktion des Herrn **Buattier** aus Paris zu Gunsten des verunglückten Herrn **Hebert** im Saale des Museums-Gartens. Anfang Abends halb 8 Uhr.

Mittwoch den 1. Juni:

Großh. Kunsthalle, Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr.

Großh. Sammlung vaterländischer Alterthümer, Vorm. 11-1 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr.

Kunstverein in der Großh. Kunsthalle (unterer Corridor links vom Eingang).

Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vormittags 11-1 Uhr und Nachmittags 2-4 Uhr.

127 und 128. 1) der Sommer, nach **Leon Cogniet**; 2) der Frühling, nach **L. Knaut**, zwei Kupferstiche, gestochen von **Hofkupferstecher**, Professor **G. Willmann**. — 130-131. 2 Portraits, von **G. Bränner**. — 139. Damenporträt, von **J. B. Luttine**. — 144. Hühner, von **G. Rohde**. — 145. Seestück, von **G. Michel**. — 146. **Adagio**, **Frühlingsphantase** von **Gabriel Max** in München. — 147. Portrait, von **Canon** in Stuttgart. — 148 u. 149. Zwei Portraitbüsten, von **Moest**. — 150. Wasserfall, Motiv vom **Reichenbach** bei **Wettingen** (Berner Oberland), von **August Hörtner**. — 151. Der schöne **Brunnen** in **Nürnberg**, von **G. Weyfer**. — 152. Episode aus der **Schlacht** von **Höchstädt**, 1704, von **F. Diez**. — 153. **Stilleben**, von **J. B. Luttine**.

Täglich:

Großh. Hofbibliothek (im Großh. Schlosse, Eingang bei der Schlosskirche) ist, mit Ausnahme der Sonntags- und Feiertage, täglich von 11-12 und Mittwochs auch Nachmittags von 3-5 im Sommer und 2-4 Uhr im Winter geöffnet.

Großh. Landwirthschaftlicher Mustergarten vor dem **Friedrichsthor**.

Die Ausstellungen der **Landesgewerbehalle**. An Sonntagen Vormittags 11-12 Uhr und Nachmittags 2-4 Uhr, an Werktagen Vorm. 10-12 Uhr und Nachm. 2-4 Uhr.

Zhiergarten. Von Morgens bis Abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 6 fr., für Kinder 3 fr., Unteroffiziere und Soldaten 3 fr.

Rheinwasserwärme.

Den 27. Mai: 15 Grad.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. **Blum** Kfm. v. Frankfurt. **Frank** Bürgermeister v. Weithelm. **Wolf**, Bürgermeister v. Mosbach.

Deutscher Hof. **Schwarz** v. Billigheim. **Fischer**, Kfm. v. Wien. **Schräbel**, Wirth v. Bretten.

Englische Hof. Seine Durchlaucht **Kaiser Alex. Scherbatoff**, wirklicher Gehelmer Staatsrath Seiner Majestät des Kaisers von Rußland mit Kam. Gefolge u. Dienerschaft a. Rußland. **Fischer**, königl. Bergmeister m. Frau v. Dresden. **Schüt** u. **Adriens**, Fabr. v. Göln. **Mannsmuth** Wirt. v. London.

Ortprinzen. **Vansittant** m. Kam. u. Dienerschaft v. London. **Rischer** u. **Berg** Kfm. v. Frankfurt.

Goldener Adler. **Deste** rich, Kfm. v. Dussel a. Rh. **Meyer** Kfm. v. Pforzheim. **Spier**, Kfm. v. Mannheim. **Gubmann**, Kfm. v. Wanz. **Piperte**, Kfm. v. Stuttgart. **H. u. C.** Oberlehrer v. Pforzheim. **Krey**, Ing. v. Essel. **Sohnfeld**, Agent v. Darmstadt. **Dr. Koberer** Prof. v. Freiburg. **Müller** Fabr. v. Barmen. **Karlberg** Krautreib. v. Hohenburg i. S. **Kloß**, Maler v. Heidelberg.

Goldener Ochsen. **Bönte**, Fäcker v. Barmen. **Maier**, Kfm. m. Frau v. Bretten.

Goldenes Schiff. **Föps**, Sohn u. **Schmann**, Kfm. v. Göln. **Mayer**, Kfm. v. Heppenheim.

Grüner u. **Walg** prakt. Arzt m. Frau von **Birshaden**. **G. u. K.** m. Frau v. **Genf**. **Schwinn** u. **th**, **Waler** v. **Rem**. **Mios**, Kfm. v. **Hechingen**. **Heber** Fabr. v. **Dinahn** m. **Kots**, Kfm. v. **Leipzig**. **Hermann** Kfm. v. **Dresden**. **Kaugen**, Kfm. v. **Wauzen**. **Binder**, Kaufm. v. **Perlin**. **Luz** m. Kam. v. **Lyon**. **Bisting**, Fabr. v. **Basel**. **Krödie**, Kaufm. v. **Genf**.

Hötel Große. **Hermanns**, Kaufm. v. **Heppert**. **Beit**, Kfm. v. **Barmen**. **Seitelson** Kfm. v. **Berlin**. **Schöller**, Kfm. v. **Luxemburg**. **Wüller** u. **Sollinger**, Kfm. v. **Frankfurt**. **Held** Kfm. v. **Offenbach**. **Kraft**, Kfm. v. **Plauen**. **Benitzens**, Kfm. v. **Seibers**. **Kröblich**, Kfm. v. **Gössel**. **Lauda** u. **Jacobsohn**, Kfm. v. **Berlin**. **Bettelhahn**, Kfm. v. **Frankfurt**. **Peppler**, Fabr. v. **Siegen**. **Reuteaur** Kfm. v. **Mainz**. **Dbler**, Kfm. v. **Frankfurt**. **Hofmann**, Kfm. v. **Geis**. **Schrig**, Kfm. v. **Geiseld**. **Derichsweiler**, Kfm. v. **Neuf**. **Pöbler**, Fabr. u. **Kalken**, Kfm. v. **Berlin**. **Vernoy**, Kfm. v. **Mainz**. **Ricke** Fabr. m. Frau v. **Freiburg**.

Hötel Stoffleth. **Frau Graf** m. Sohn v. **Ansbach**. **Kauf**, Kfm. v. **Stuttgart**. **Werner**, Kfm. v. **Frankfurt**. **Silber**, Kfm. v. **Wien**. **Ebert**, Kfm. v. **Ulm**. **Hoffmann**, Kfm. v. **Augsburg**. **Gleit**, Kfm. v. **München**.

Wring **Wag**. **Hauz**, Oberlehrer v. **Reuzingen**. **Schneider**, Kaufm. v. **Leipzig**. **Dr. Rosenbacher** v. **München**. **Mayer**, Kfm. v. **Kandau**.

Römischer Kaiser. **Gastel**, Part. a. **Böhmen**. **Maier**, Kfm. v. **Sachsenhausen**. **Gellis**, **Hölm** v. **Steier**. **Dr. Franchi** v. **Udine**. **Langer**, Agent v. **Wardura**. **Rinkel** Professor v. **Zürich**.

Hofkes Haus. **Wasmannsdorf** Lehrer v. **Heidelberg**. **Beterlich** m. Tochter u. **Drück** v. **Frankfurt**. **Schweigger** Ingenieur v. **Stuttgart**.

Silberner Anker. **Glere** Kfm. m. Frau v. **Genf**.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der **Hr. Fr. Müller'schen** Hofbuchhandlung.